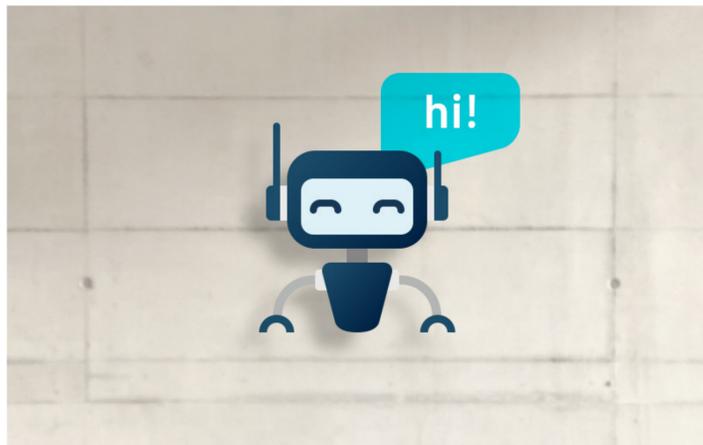


E-Commerce in der Fertigungsindustrie



Abstract

In Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern Technik & Architektur, hat das High-Tech Startup Imnoo die Aufgabenstellung bezüglich des Themas "E-Commerce in der Fertigungsindustrie" in Auftrag gegeben. Als Softwaredienstleister mit einer künstlichen Intelligenz namens Marvin, welche zur Berechnung von CNC-Laufzeiten und automatisierter Offertenerstellung dient, unterstützt Imnoo heute CNC Unternehmen in über 14 verschiedenen Ländern.

Die Bachelorthesis befasste sich mit der Forschungsfrage "Welche Bedürfnisse treten in der metallverarbeitenden Industrie in den Prozessschritten zwischen Entwicklungsabschluss und Auftragserteilung auf und wie können diese von externen Anbietern, namentlich Lohn-/Auftragsfertigern, bedient werden?"

Im ersten Schritt ging es darum, die involvierten Stakeholder im in der Forschungsfrage beschriebenen Prozessbereich zu suchen und deren Bedürfnisse und Arbeitsabläufe in ihren jeweiligen Unternehmen zu erkennen. Dazu wurden insgesamt 12 Interviews mit 10 verschiedenen Interviewpartnern mit unterschiedlichen Rollen im Betrieb geführt. Nebst dem wurden Wettbewerber innerhalb des Software Marktes "Request for Quote" (RFQ) mit Imnoo in Bezug auf ihre jeweiligen Angebote verglichen.

Diese zwei qualitativen Forschungsansätze, zusammen mit der Grundlagenforschung zu treibenden Themen im Bereich der Digitalisierung wie E-Procurement oder Einkauf 4.0, bildeten die Grundlage für die Ausarbeitung und Priorisierung von möglichen Angebotsergänzungen, mit welchen Imnoo in Zukunft die Prozesse von Kunden noch stärker beschleunigen oder vereinfachen

kann. Die Priorisierung wurde dabei in der Dimension Nutzen aufgrund von Rückmeldungen der Interviewpartner und in der Dimension Implementierungsaufwand für Imnoo vorgenommen. Die Vorschläge reichten dabei von weiterer Aufspaltung der Softwarepakete, bis hin zu kompletter Integration von Lohnfertigern innerhalb des Systems der Auftraggeber bei besonders starken partnerschaftlichen Beziehungen.

Während 5 Interviewpartner Imnoo bereits einsetzen und äusserst positiv darüber berichteten, waren die restlichen Interviewpartner sich zumindest der Wichtigkeit der Thematik bewusst. Denn es geht nicht mehr länger nur um sich stetig verbessernde Kalkulationsgenauigkeit, sondern, besonders für Lohnfertiger, immer mehr auch um Schnelligkeit im Angebotsprozess. Dies sind gute Voraussetzungen für Imnoo, Marvin noch in vielen weiteren Unternehmen einen Arbeitsplatz verschaffen zu können.

Nando Piller

Project coach:
Professor Bastian Widenmayer

Project expert:
Christian Schmiedhofer

Industrial partner:
Imnoo AG

Semester:
HS21

Image source:
© Photo by [Daniel Smyth](#) on [Unsplash](#)
© Photo by Imnoo AG